



B E G R Ü N D U N G

für die Verleihung der Trophäe TOURA D'OR02

an den Südwestrundfunk / Teleglobus

für den Film

Disney-Land bei den Inka? Weltkulturerbe Machu Picchu in Gefahr

Laufzeit 30 Minuten

Kategorie „Informations- und Dokumentationsfilme“

Mit dem TOURA D'OR 2002 wird der Fernsehbeitrag „Disney-Land bei den Inka? Weltkulturerbe Machu Picchu in Gefahr“ ausgezeichnet. Er arbeitet auf eine ausgesprochen anschauliche Art und Weise die aktuellen Gegensätze bei der Diskussion um das bekannte Weltkulturerbe in Peru heraus: Einerseits erfährt der Betrachter etwas über die Schönheit, den traditionellen Stellenwert und die bis heute anhaltende Magie der Inka-Kultstätte Machu Picchu - andererseits werden touristische und kommerzielle Planung zur Kapazitätserweiterung des alten Tempelgeländes kritisch beleuchtet.

Anhand des konkreten Beispiels eines jungen Mannes und seiner Familie werden die zu erwartenden Auswirkungen eines geplanten Seilbahnbaus auf die indigene Bevölkerung deutlich gemacht. Sorgen und Ängste bestimmen die Erwartungen der Einheimischen, typischerweise im Unterschied zu staatlichen Planungsbehörden, z.T. aber auch im Unterschied zu befragten Reisenden, die vereinzelt eine derart geplante "Modernisierung" begrüßen würden. Die Schilderung der in den letzten Jahren durchgeführten Umstrukturierung der Stadt Cusco zu einem massentouristischen Zentrum belegt, wie solche Entwicklungen wirken, in negativer wie positiver Hinsicht.

„Disneyland bei den Inka“ erfüllt die Wettbewerbskriterien des TOURA D'OR in besonders hohem Maße: Z.B. werden Auswirkungen von Tourismus auf Menschen, Gesellschaft, Kultur und Natur ebenso thematisiert wie die Ermunterung, sich respektvoll mit der Bevölkerung des Gastlandes auseinander zu setzen und hinter die Kulissen der Alltagsrealität zu blicken. Die Zukunftsfähigkeit eines touristisch-attraktiven Reiseziels wird hinlänglich und differenziert problematisiert.

Die authentische Argumentation ist informativ und glaubwürdig sowie ausgewogen. Einer selbst gewählten Zuwendung zur Entwicklung einer touristischen Infrastruktur steht der Wille zur Bewahrung traditioneller Werte gegenüber. Der Film regt zur Nachdenklichkeit darüber an, zu wessen Nutzen sich Tourismusprojekte entfalten sollen und können. Aktuelle, konkrete Fakten sowie kulturhistorische Hintergründe erlauben dem Zuschauer dieser Dokumentation ein ausgewogenes Urteil.